

Gemeinschaftsfonds zur Stärkung des zivilgesellschaftlichen Engagements

Ziele:

Das zivilgesellschaftliche Engagement für Demokratie in Ostdeutschland soll durch die Einrichtung eines Gemeinschaftsfonds gestärkt werden, an dem sich Stiftungen, Unternehmen und private Fördermittelgeber*innen beteiligen können. Im Gemeinschaftsfonds können sich thematische, regionale oder zielgruppenspezifische Fonds bündeln.

Maßnahmen:

Entwicklung eines Konzepts für den Gemeinschaftsfonds:

- Evaluation realer Förderbedarfe und spezifischer Lücken in der ostdeutschen Förderlandschaft: Was wird zu wenig gefördert? Woran fehlt es bei der Arbeit?
- Erstellung eines Konzeptpapiers, das die Ziele, Zielgruppen und die thematischen Schwerpunkte des Fonds beschreibt
- Erarbeitung von Maßnahmen zur Sicherstellung der Nachhaltigkeit
- Bestimmung der Kriterien für die Förderung von Projekten durch den Fonds
- Definition von Verfahrens- und Entscheidungsprozessen für die Mittelvergabe
- Klärung der rechtlichen Rahmenbedingungen für den Fonds (insbes. Trägerschaft)

*Gewinnung von Stiftungen, Unternehmen und private Fördermittelgeber*innen:*

- Identifikation von potenziellen Partnern für den Gemeinschaftsfonds
- Berücksichtigung von inhaltlichen oder regionalen Schwerpunkten der Geldgebenden
- Akquise von Partnern für den Fonds

Aufbau und Verwaltung des Gemeinschaftsfonds:

- Nutzung der Verwaltungsstruktur einer gemeinnützigen ostdeutschen Stiftung für den Fonds mit kleinem Overhead (max. 10% der gesammelten Mittel)
- Entwicklung von Richtlinien für die Mittelvergabe und -verwendung
- Etablierung von unbürokratischen Berichts- und Evaluationsprozessen für die Projekte, die aus dem Fonds gefördert werden
- Sicherstellung einer unbürokratischen Abwicklung der Förderanträge
- Aufbau von Kommunikationsformaten in Richtung Mittelgeber*innen, vereinheitlichtes Berichtswesen für alle Förderer

Förderung von Projekten:

- Veröffentlichung der Förderkriterien und -bedingungen
- Einrichtung eines einfachen Bewerbungs- und Auswahlprozesses für Förderanträge
- Unbürokratische Vergabe von Mitteln für ausgewählte Projekte durch eine unabhängige Jury
- Förderhöhe variabel (max. 10.000 EUR)

Die genannten Maßnahmen sollen sicherstellen, dass der Gemeinschaftsfonds zur Stärkung des zivilgesellschaftlichen Engagements erfolgreich eingerichtet und verwaltet wird und dass Initiativen möglichst nachhaltig gefördert werden.